

## Zwei Bonner auf dem Weg nach Singapur

Quelle: General-Anzeiger Bonn (mik)

**Ein ganz normaler Tag in der kleinen Halle des Olympic Taekwondo-Clubs (OTC) Bonn hinter dem Sportpark Pennenfeld: Bundestrainer Aziz Acharki hat zum Stützpunkttraining gerufen, und das Taekwondo-Internat Swisttal, der Godesberger JC und natürlich der OTC haben ihre Kaderathleten geschickt.**

Und das sind nicht wenige: Die drei Vereine stellen allein 15 Bundeskader- und fast 30 Landeskaderathleten. "Wir sind einer der leistungsstärksten Regionen in Deutschland", erzählt Acharki nicht ohne Stolz. Schließlich war er es, der bei den Olympischen Spielen 2000 in Sydney nur unglücklich eine Medaille verpasste, der aber damit dennoch in Bonn und Umgebung die Sportart entscheidend nach vorne brachte.



Foto: Horst Müller

Drei Athleten machen derzeit in Bonn besonders von sich reden. Da sind zunächst Norbert Szekely (OTC) und Ibrahim Ahmadsei (GJC), die sich beide große Hoffnungen machen, für die dieses Jahr in Singapur zum ersten Mal stattfindenden Youth Olympic Games (14. bis 26. August) nominiert zu werden.

Die beiden 16-Jährigen sind sportlich überaus erfolgreich: Ahmadsei ist nicht nur Deutscher Jugend-Meister in der Klasse bis 78 kg, sondern gewann auch die "Internationalen" von Kroatien, Spanien, Belgien und den Niederlanden. Szekely holte die Titel in Deutschland, Belgien und den Niederlanden.



Foto: privat

Und da ist Mokdad Ounis, der kürzlich bei der Weltmeisterschaft in St. Petersburg in der Klasse bis 74 kg die Bronzemedaille gewann. Er musste gerade am Meniskus operiert werden, doch das wird ihn in seinen Vorbereitungen nicht groß zurückwerfen. Denn im August steht der nächste Höhepunkt auf dem Terminplan: Dann finden in Kanada die Militär-Weltmeisterschaften statt.